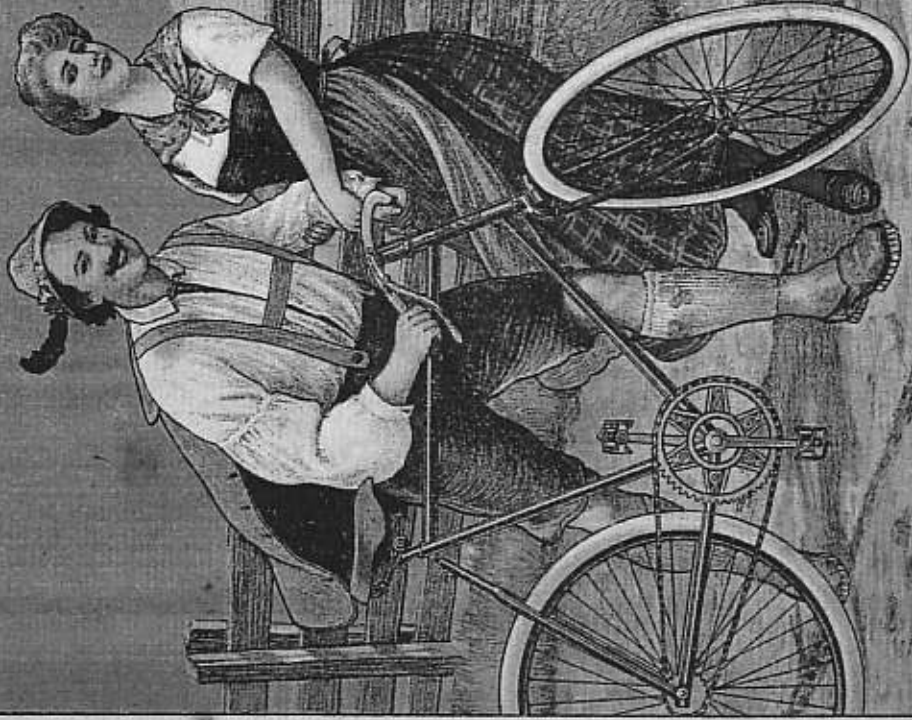


WAFFENRAD

REGISTRIERTE FABRIKMARKE

STEYR

OESTERREICHISCHE
WAFFENFABRIK
GESELLSCHAFT



GESELLSCHAFT • ORAPOSTISCHE INDUSTRIE, WIEN 1874

Österreichische
Waffenfabriks-Gesellschaft
in Steyr.

Preisliste für Fahrräder.
1909.

Mit dem Erscheinen dieser Liste
treten alle bisherigen ausser Kraft.

~~Waffenfabriks-Gesellschaft~~

Post-, Bahn- und Telegrammadresse:
Waffenrad Steyr.

VORWORT.

Der in der verflossenen Saison erzielte bedeutende Absatz in unseren, ob ihrer hervorragenden Qualität beliebten Waffenrädern hat uns veranlaßt, Vorkehrungen zu treffen, welche uns in die Lage setzen, in dieser Saison selbst den größten Anforderungen vollauf Rechnung tragen zu können.

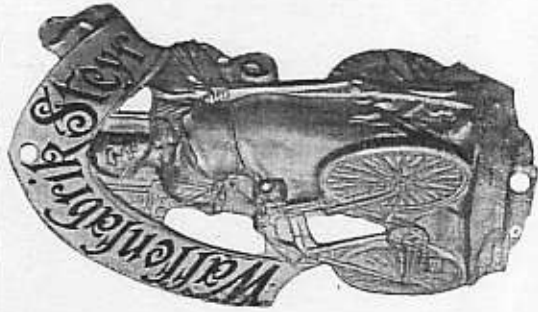
Wir verwenden zum Bau unserer diesjährigen Modelle wieder nur sorgfältig ausgewähltes, hochwertiges Material, lassen dieses von langjährig geschulten Kräften unter Zuhilfenahme der modernsten Werkseinrichtungen verarbeiten und stellen die Räder nur mit besten, von ersten Spezialfirmen hergestellten Zubehörtteilen aus, können daher für **gediegene Bauart**, für **größte Widerstandsfähigkeit** und **leichten Lauf unserer Waffenräder** auch **volle Garantie** leisten.

Da es vorkommt, daß vielfach minderwertige Räder zum Kaufe angeboten werden, erachten wir es im Interesse des kaufenden Publikums gelegen, wenn wir an dieser Stelle auf den großen Qualitäts- und geringen Preisunterschied hinweisen, welcher zwischen unserem Waffenrade und den sogenannten billigen, in Wirklichkeit aber minderwertigen Rädern besteht.

Die **Qualität eines Fahrrad**es ist von der Konstruktion der einzelnen Teile, von dem Werte des verwendeten Materials, dessen Verarbeitungsart, der Güte der Zubehörgesamtheiten (Pneumatik, Sättel, Taschen, Pumpen etc.) und der Montierung und Kontrolle der fertigen Räder abhängig und ist daher auch bestimmend für den

Preis des Fahrrades. Denn der Preis des verarbeiteten Materials richtet sich nach dessen Qualität, die Höhe des Lohnes nach der besseren oder minderen Arbeitsleistung.

Zur **Erzeugung guter Fahrrad**er ist somit bestes Material und dessen sorgfältigste Verarbeitung unter Zuhilfenahme von Spezial-Maschinen und -Einrichtungen unbedingt erforderlich, während die Herstellung der sogenannten „billigen“ Räder nur durch wenig sorgfältige Verarbeitung billigen und daher minderwertigen Materials (es werden vielfach Guß- und leichte Blechteile verwendet, wie zu Naben, Gabeln, Pedalen und Ketten etc.) und durch Beigabe minderwertiger Zubehörtartikel möglich ist. Dementsprechend unterliegen derartige minderwertige Fahrrader aber auch einer außerordentlich raschen Abnutzung, und die Behebung der schon nach kurzem Gebrauche entstehenden Mängel verursacht dann gewöhnlich mehr Kosten, als der zwischen einem erstklassigen und einem billigen Fahrrad bestehende Unterschied im Einkaufspreis beträgt.



Sämtliche von uns erzeugten Fahrrader sind am oberen Verbindungrohre, respektive an der Spindelrohrmuffe mit der registrierten Schutzmarke

WAFENRAD

und an der linken Seite der Sitzstangenmuffe mit der eingeschlagenen und deutlich sichtbaren fortlaufenden Fabrikationsnummer versehen. Außerdem trägt jedes Waffenrad am Rahmenkopfe die oben abgebildete Vignette und ein Schildchen mit der Modellbezeichnung.

Außer der vorangeführten Marke sind für unsere Fahrrader in Osterreich-Ungarn noch folgende Marken gesetzl. geschützt, u. zw.:

WAFENRAD

GEWEHRRAD

WAFENRAD

GEWEHRRAD

STEYR

GEWEHRRAD

Jedes erstklassige Fahrrad trägt stets eine gesetzlich geschützte Original-Fabrikmarke, aus der zu ersehen ist, wer dieses Rad erzeugt hat und die volle einjährige Garantie für dessen Qualität leistet.

Daß unsere Räder, welche nur mit unserer gesetzlich geschützten Marke



in den Handel gelangen, von **unerreicher Qualität** sind, ist in der Erzeugung **begründet**, denn die erforderlichen Teile werden nur aus hochwertigem Material neben den Waffenteilen von dem gleichen, in der Verarbeitung des Materials vorzüglich geschulten Personal auf Spezialmaschinen mit größter Genauigkeit und unter ständiger Kontrolle erzeugt, so daß sie vollkommen tadellos und absolut auswechselbar — ein besonderer Vorzug unserer Erzeugnisse — ausfallen.

Kurbeln, Lagerschalen, Konusse, Achsen, Pedalhülsen, Laternenhalter, Steuersperr- und Bremssteile etc. werden bei uns durchwegs aus Spezialstahl geschmiedet, die Gabelköpfe und -scheiden dagegen aus je einem Stück Stahl gezogen, und dann auf Präzisionsmaschinen sorgfältigst ausgearbeitet, die Naben, Staubkappen, Schrauben, Bolzen, Muttern etc. aus vollen Stahlstangen auf automatisch arbeitenden Maschinen neuesten Systems hergestellt.

Von besonderer Bedeutung für die Qualität der Teile ist die Härtung derselben. Diese erfolgt bei unseren Erzeugnissen nach einem eigenartigen Verfahren, welches eine unbedingt gleichmäßige Härtung selbst der größten Quantitäten Teile ermöglicht, Härtegrad und -schichte genauestens bestimmen läßt. Sie bieten somit größte Widerstandsfähigkeit gegen Abnutzung und Bruch. Unsere **Waffenräder** zeigen selbst nach jahrelangem Gebrauche keine oder nur unbedeutende Abnutzung, wie die auf Seite 19 angeführten Zeugnisse — eine kleine Auswahl aus der uns vorliegenden großen Anzahl — bestätigen. Daraus erklärt sich, daß sie trotz ihrer zierlichen und leichten Bauart überall auch dort, wo man besonders starke Anforderungen an das Fahrrad stellt, wie bei der Armee, bei Straßenmeistern, Post- und Telegraphenämtern, Finanzbehörden etc. und in Gegenden mit schlechten Straßenverhältnissen, den Vorzug genießen.

Wir haben alles aufgeboten, die Qualität unserer Fahrräder nicht nur auf der bisherigen Stufe zu erhalten, sondern womöglich noch zu verbessern. **Wir haben ferner, um die Anschaffung eines Waffenrades jedermann zu ermöglichen, die Verkaufspreise pro 1909 so bedeutend herabgesetzt, daß wir auf die größte Verbreitung unseres Waffenrades vor allen anderen Fabrikaten mit Sicherheit zählen können.**

STEYR, am 1. Jänner 1909.

Österreichische
Waffenfabriks-Gesellschaft.

Allgemeine Bestimmungen.

Verkauf.

Die Preise verstehen sich ab Bahnhof Steyr oder ab Lager unserer Vertreter, exklusive Verpackung, Glocke, Laterne und sonstiger Anrüstungsgegenstände. **Inbegriffen sind Werkzeugtasche mit drei Schraubenschlüsseln, Kurbel-Lockerungsschraube, Ölkännchen, Reparaturdose und Luftpumpe.**

Bestellung und Ausführung.

Da wir zur Erleichterung des Verkehres Generalvertreter aufgestellt haben, die sich mit dem Vertriebe unserer Fahrräder befassen, so ersuchen wir höflichst, alle Aufträge dem betreffenden Vertreter, dessen Adresse auf der ersten Seite dieses Kataloges ersichtlich ist, zu erteilen.

Die Bestellungen werden der Reihenfolge des Einganges nach erledigt, doch übernehmen wir für kurze Lieferzeit keine Haftung. Weiters erbitten wir uns Aufträge möglichst genau nach Liste, da Sondervorschriften in Bezug auf Ausstattung und Konstruktion die Lieferung verzögern und auch Mehrkosten verursachen. Hierzu bemerken wir, daß die normalen Modelle alle in-zwischen aufgetretenen Verbesserungen in sich vereinigen und somit auch den weitestgehenden gerechten Anforderungen entsprechen.

Irgendwelche Änderungen, die wir an Bauart und Ausstattung der einzelnen Modelle durchzuführen für gut befinden, behalten wir uns vor.

Wenn bei Bestellung Angabe der Rahmenhöhe nicht erfolgt, wird die normale von 600 mm geliefert. — Die Gewichte verstehen sich exklusive Werkzeugtasche nebst Inhalt mit einer Toleranz bis zu 1 kg.

Garantie.

Wir leisten auf ein Jahr vom Tage der Lieferung für jedes gelieferte neue «Waffenrad» in der Art Garantie, daß etwa auftretende Material- oder Arbeitsfehler, deren Prüfung und Feststellung wir uns vorbehalten — nicht aber natürliche Abnutzungen und durch regelwidrige Gebrauchsweise oder Unfall entstandene Beschädigungen — in unseren Werken kostenlos behoben werden, wenn bei Beanspruchung der Garantieleistung die ursprüngliche Fabrikationsnummer noch deutlich lesbar ist.

Wenn auf Grund dieser Garantie Reparatur vorgenommen oder Ersatz von Teilen kostenlos geleistet werden soll, muß das Fahrrad oder der betreffende Teil unter Angabe der fortlaufenden Fabrikationsnummer und unter Mitteilung, warum die Garantieleistung beansprucht wird, **franko** eingeschickt werden.

Gummitteile sind von unserer Garantie ausgeschlossen, und haften für Arbeits- oder Materialfehler an den Pneumatiks die betreffenden Gummifabriken, deren Firmen aus den aufgedruckten Stempeln ersichtlich sind.

Wir ersuchen daher, im Interesse rascher Erledigung, die defekt gewordenen Gummitteile stets **direkt** an die betreffende **Gummifabrik** zu senden und sich mit dieser auch direkt ins Einvernehmen zu setzen.

Weiters entzichen sich Freikäufe, Sattel, Laternen, Kettenkästen und Glocken unserer Haftbarkeit.

Reparaturen und Ersatzteile.

Wir reparieren nur solche Maschinen und Teile, die unserer Fabrik entstammen, und müssen uns dieselben **franko** eingesandt werden.

Bei Absendung von Reparaturstücken gebe man gleichzeitig stets kurz und deutlich die Art der gewünschten Reparaturen an, da hiervon allein die rasche und entsprechende Durchführung abhängt. In Ermangelung von Bescheid bleibt die Sendung bis zum Eintreffen desselben liegen. Da bei vielen Reparaturen der Besitzer oft selbst nicht beurteilen kann, welcher Arbeitsaufwand erforderlich ist, um die Maschine oder die Teile wieder vollkommen instand zu setzen, geben wir bei jeder vorzunehmenden Reparatur nach Franko-einsendung der Maschine, respektive des Teiles vorher über die ungefähre Höhe der Kosten einen Voranschlag und führen die Reparatur **erst nach erhaltener Bestätigung** de-selben durch.

Laternen, Glocken, Sättel und Zubehör bitten wir nicht einzusenden, da diese während der Reparatur leicht verwechselt werden können, und wir eine Verantwortung dafür unbedingt ablehnen.

Sendungen vom **Auslande** sind stets unter gleichzeitiger Verständigung an uns zur Zollvermerkung an die Firma **Hardtmuth & Wolf in Linz** zu richten, damit die zur zollfreien Einfuhr und Retournerung erforderlichen Amtshandlungen, wie Vorwerk der Sendung, Anbringung einer Plombe etc., ohne Verzögerung vorgenommen werden können.

Bei Bestellung von Teilen ist es empfehlenswert, die defekten Teile **franko** mitzuschicken, um genau passenden Ersatz senden zu können und um Irrtümern vorzubeugen.

Die Beträge für Reparaturen, Ausstattungs- und Ersatzstücke werden stets durch **Nachnahme** eingehoben.

Reklamationen.

Reklamationen können nur berücksichtigt werden, wenn sie innerhalb dreier Tage nach Erhalt der Sendung erfolgen.

Versand.

Der Versand geschieht auf Kosten und Gefahr des Empfängers, und erfordert es daher das Interesse desselben, jede Sendung **vor Übernahme** von der Bahn sorgfältig zu prüfen, ob die Ware in unbeschädigtem Zustande eingelangt ist und ob die im Frachtbriefe angeführten Zubehörteile vorhanden sind. Trifft dies nicht zu, ist bei der Bahn (Empfangstation) sofort zu reklamieren.

Die Verpackung wird auf keinen Fall zurückgenommen, dagegen nur zum Selbstkostenpreise berechnet, und zwar: **Für ein einsitziges Fahrrad K 2.—, für zwei einsitzige Fahrräder (Doppelerschlag) K 3.—, für drei einsitzige Fahrräder (Dreierschlag) K 4.—, für Tandems K 6.—.**

Bauart und einheitliche Merkmale der Waffenräder 1909.

1. Das Waffenrad-Doppelglockenlager (Bild 1 und 2). Einfachste und gediegenste Konstruktion, daher größte Leichtigkeit des Zerlegens und Zusammensetzens des Lagers. Infolge der weit außerhalb der Kettenlinie in den Kurbeln selbst angeordneten Kugellagerung und der eigenartig geformten Lagerschalen und Konusse wird jeder seitliche Zug und Druck vermieden und ein spielend leichter Lauf erzielt. Das Lager ist gut ölhaltend, gegen Eindringen von Schmutz bestens geschützt und von außen bequem regulierbar. Die 7^{er} Kurbeln, aus bestem Stahl geschmiedet und gehärtet, ergeben einen äußerst leichten und wirksamen Antritt.

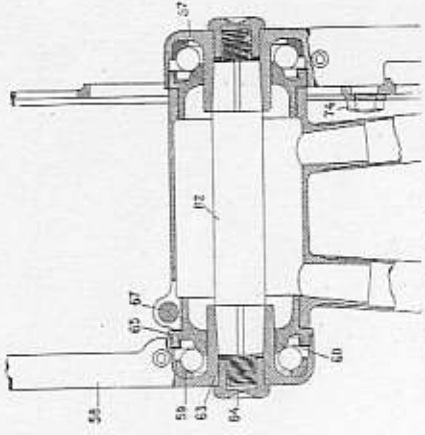


Bild 1. Glockenlager-Querschnitt.

Wie die Abbildungen zeigen, werden die Kurbeln (57 und 58) auf der vierkantig und konisch auslaufenden Achse durch die Achsenmuttern (64), welchen Scheiben (59) unterlegt sind, in ihrer Lage festgehalten. Die Lagerschalen (59) sind eingepreßt und gleichfalls leicht auswechselbar. Die Konusse (65) sind in das Kurbelgehäuse eingeschraubt; der linke, mit rechtem Gewinde versehene dient zur Regulierung des Lagers, während der rechte nicht gelockert werden soll. Die an der Kurbel angebrachten Öler (61) führen das Öl direkt auf die Kugelhöhlen, die Staubringe (60) dichten das Lager gegen Eindringen des Staubes vollkommen ab und halten das Öl im Lager zurück.

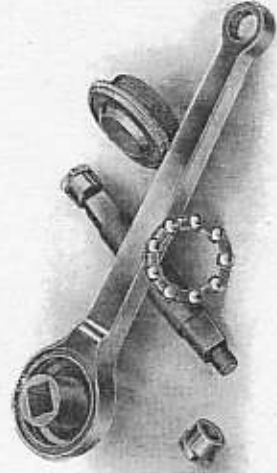


Bild 2. Glockenlager-Teile.

2. Langgestreckter Rahmen mit kräftiger Brücke bei der Hintergabel und der Hinterradstütze und mit ziseliertem Schutzmarken. Die Hauptrohre weisen vollkommen gleiche Dimensionen auf, wodurch der Rahmen an Eleganz gewinnt.

3. Vollkommene Innenlötlung nach eigenem Verfahren, welches ermöglicht, sämtliche Rahmenpartien durch Innenlötlung präzise zu verbinden.

4. Naben.

Aus voller Stahlstange gearbeitet, mit sorgfältigst gehärteten und geschliffenen Kugelschalen, mit Ölführungsröhren, Ölern und Kugelhaltern versehen. Dichter Abschluß des Lagers durch die auf das präziseste gearbeiteten und mit Staubkappen versehenen Konusse.

5. Rollenketten.

Eigene Erzeugung aus bestem Material, exakte Arbeit, besondere Schmiegsamkeit und Widerstandsfähigkeit. Nur schmale Ausführung mit $\frac{5}{8}$ Teilung.

6. Pedale.

Mit Gummi oder Zacken, eigene Erzeugung, schöne und dabei kräftige Form, sorgfältigste Ausführung aller einzelnen Teile.

7. Kettenräder. (Bild 3.) Ausgesucht gutes Material, geschmackvollste und präziseste Ausführung. Wir stellen auf Wunsch Modell 85 und 86 auch mit Kettenrad 2, 3 oder 6 und Modell 87 mit Kettenrad 1, 2 oder 3 aus.

8. Vordergabel. In unseren Werken aus widerstandsfähigstem Material nach besonderem Verfahren in der Weise hergestellt, daß Kopf und Scheiden aus je einem Stück besten Stahles gezogen und durch Innenlötlung mit größter

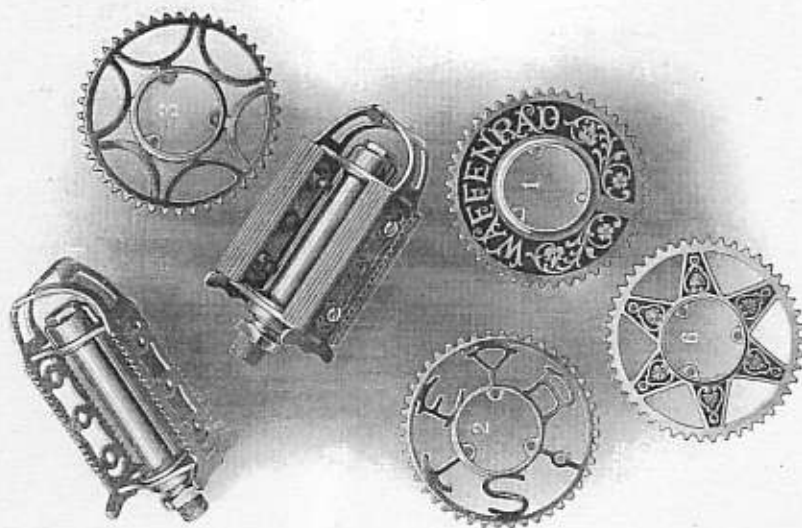


Bild 3.

Sorgfalt verbunden werden. Kopf und Scheidenenden sind schön verwickelt und gegläntzt.

9. Bremshebelhalter

(Bild 4), gesetzlich geschützt, bingt in seinem Innern, staubdicht abgeschlossen, die Bremsfeder und ermöglicht, daß ein der Lenkstangenform analog gebogener Bremshebel verwendet werden kann, wie bei dem nebenstehenden Bilde ersichtlich ist.

10. Steuersperre (Bild 4),

gesetzlich geschützt. Praktische, zierliche und dauerhafte Anordnung. Ein Griff genügt zum Öffnen oder zum Schließen der Sperre, bei welcher ein Versagen ausgeschlossen ist.

11. Lenkstangen (Bild 5). Neuartige und jeder Geschmacksrichtung entsprechende Formen mit vollkommen verläßlicher Innenbefestigung. Wenn nicht andere Beschreibung erfolgt,

werden die Maschinen mit der bei dem Modelle abgebildeten Lenkstange geliefert. Die Formen A, B, D und E eignen sich besonders für Tourenmaschinen, Form G entspricht für Rennzwecke, während die Formen C und F für Damen und Herren, welche eine aufrechte Haltung bevorzugen, bestens zu empfehlen sind.

12. Kugelringe

in allen Lagern. Verhindern Einklemmen und ungleiche Beanspruchung der Kugeln, sichern daher geringste Abnutzung der Laufflächen und gleichmäßigen, leichten Gang.

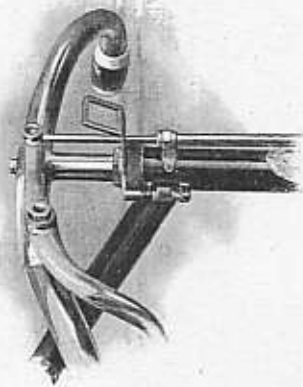


Bild 4.

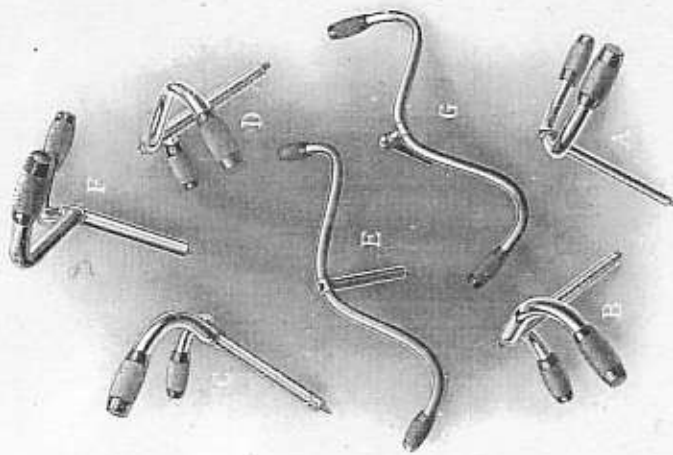


Bild 5.

Ausstattung der Waffenräder 1909.

1. Emaillierung. Rahmen, Gabeln und Felgen sind bei allen Waffenrädern normal tiefschwarz emailliert. Felgen werden auf Wunsch holzartig oder cremefarbig emailliert oder die schwarz emaillierten in der Mitte mit einem roten, grünen oder blauen Strich versehen.

Bezüglich der Verzierung durch Ziselierung, Goldlinien etc. verweisen wir auf die Beschreibung der einzelnen Modelle.

Wir bringen außerdem eine neuartige **Luxusemaillierung** der Felgen und des Kettenrades, welche bei dem Modell 85 gegen den mäßigen Aufschlag von K 4.—, bei den Modellen 86 und 87 (bei letzterem wenn es mit emaillierten Felgen ausgestattet ist) dagegen gratis geliefert wird. Die Farbtöne des Kettenrades und der Felgen stimmen bei dieser Emaillierung in wirksamster Weise überein.

2. Vernickelung. Dieses wird erst nach sorgfältiger Polierung und Verkupferung der blanken Teile vorgenommen, wodurch besondere Schönheit und Haltbarkeit der Vernickelung erzielt werden.

Auf Wunsch statten wir die Modelle 85, 86 und 88 mit sorgfältigst vernickelten und geglänzten Felgen gegen Mehrberechnung von K 5.— per Fahrrad aus.

3. Speichen. Sämtliche Räder sind mit matt vernickelten Doppel-dickend-Speichen — nur bei Mod. W. M. mit Tangentspeichen — versehen.

4. Romanium-Felgen (Aluminiumlegierung), welche nahezu um $\frac{3}{4}$ kg leichter als Stahlfelgen, dabei von größter Dauerhaftigkeit und Eleganz (silberweiß, hochglänzend poliert) sind und dem Rade ein sehr schönes Aussehen geben, kommen bei unserem Modell 90 ohne Aufzahlung zur Verwendung. Wenn andere Modelle mit solchen Felgen gewünscht werden, erhöht sich der Preis um K 18.— per Fahrrad.

5. Schutzbleche geben wir zu Herrenrädern nur auf besonderen Wunsch und gegen Mehrberechnung von K 4.— per Maschine in schwarzer Emaillierung oder \rightarrow \rightarrow \rightarrow 4.50 \rightarrow \rightarrow \rightarrow holzartiger \rightarrow

6. Besonders hohe Fahrräder für sehr große Fahrer und **extra versteifte** für ungewöhnlich schwere Fahrer werden separat und gegen Mehrberechnung von K 15.— per Maschine ausgeführt. Lieferzeit für solche Räder 10 bis 12 Tage.

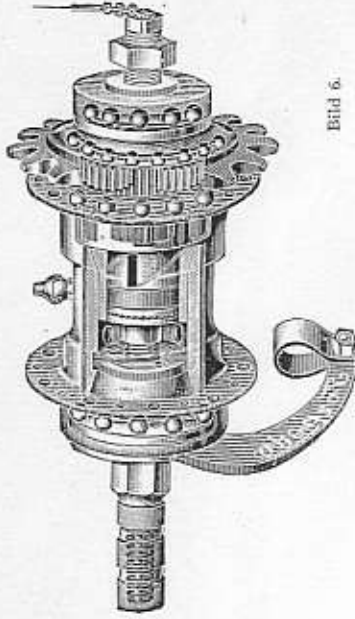
7. Die Damenmaschinen (Modelle 88 und 89) sind regulär mit transparentem Zelluloid-Kettenschützer mit vernickeltem Metallrand ausgestattet. Wird transparenter, ganz geschlossener Zelluloid-Kettenkasten gewünscht (bei Maschinen mit Doppelübersetzung jedoch nicht anbringbar), tritt eine Mehrberechnung von K 20.— ein.

8. Pneumatik und sonstige Ausstattungsstücke. Wir verwenden nur von den hervorragendsten Fabriken erzeugte Sorten, für welche deren Fabrikanten einjährige Garantie leisten.

Freilauf und Doppelübersetzung.

Wir statten auf Wunsch unsere Waffenräder mit den bekannten **Freilauf-Systemen** «Torpedo» oder «New Departure» mit sorgfältig gearbeiteter Innenbremse, welche sich in der Praxis bestens bewährt haben, aus, und berechnen für den Einbau einer dieser beiden Freilaufnaben in ein neues Waffenrad einen Aufschlag von nur K 20.—.

Die **Doppelübersetzung** mit in der Nabe eingebettetem Freilauf und Rücktrittinnenbremse bietet den Vorteil, daß sich der Radfahrer je nach Wunsch zweier verschiedenen Übersetzungen bedienen kann, welche um zirka 30 Prozent von einander abweichen. Auf ebener Straße führt man mit der größeren Übersetzung, um bei Steigungen zur Vermeidung großer Anstrengung die kleinere Übersetzung einzuschalten.



Das Wechseln der Übersetzung, welches nur während des Freilaufes der Maschine vorgenommen werden soll, erfolgt durch Verstellen des auf dem oberen Verbindungsrohr in der Nähe der Lenkstange handlich angebrachten kleinen Hebels. Es empfiehlt sich daher, die Übersetzung vor Befahren von Steigungen zu wechseln und während der Umschaltung mit dem Treten auszusetzen, weil sonst unter dem Pedaldruck ein gewaltsames Lösen der fest im Eingriff befindlichen Kupplung vor sich gehen und hierdurch eine vorzeitige Abnutzung der Verbindungssteile erfolgen würde.

Bei Fahrten auf ebener Bahn oder bergab tritt ohne jedes Zutun seitens des Radfahrers der Freilauf, welcher neben der Doppelübersetzung in der Hinterradnabe angebracht ist, gleichviel ob die große oder kleine Übersetzung eingeschaltet ist, selbsttätig in Wirksamkeit.

Wie bei anderen Freilaufnaben mit Rücktrittbremse setzt schon ein mäßiger Druck nach rückwärts auf eines der beiden Pedale die im Innern der Nabe angebrachte Bremse (Bild 6) in Wirksamkeit. Diese Bremse wirkt zwar außerordentlich sicher und kräftig, doch ist es vorteilhaft, bei Befahren steil abfallender Wege auch die Vorderradbremse anzuwenden, was für alle mit Freilauf versehenen Räder gilt.

Für den Einbau der Doppelübersetzungsnahe mit Freilauf und Innenbremse, System «Torpedo», in ein neues Waffenrad berechnen wir einen Aufschlag von nur K 40.—.

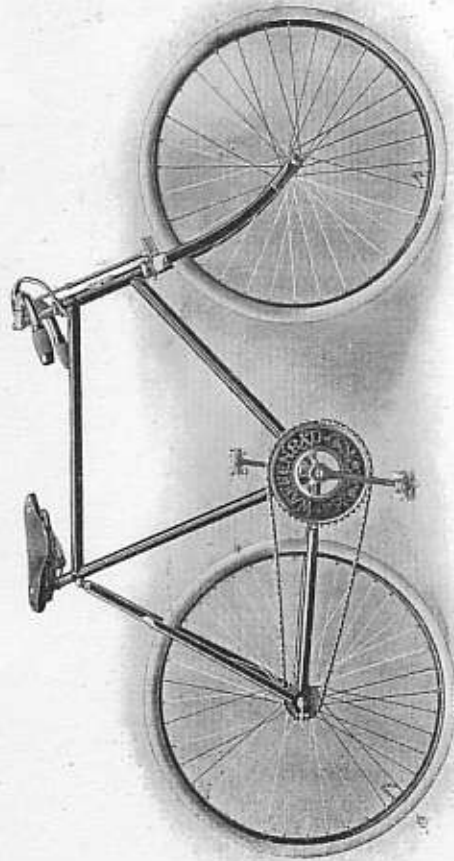
Wir empfehlen an dieser Stelle dringend, die Freilauf- und Doppelübersetzungsnahe, ebenso wie die übrigen Kugellager, von Zeit zu Zeit mit vollkommen säurefreiem, dünnflüssigen Knochenöl oder Vaseline sorgfältig einzufetten.



Bestes Fahrrad der Monarchie!

Modell 85.

FEINE TOUREN-
MASCHINE.



Rahmen 600, 570 oder 650 $\frac{3}{16}$ hoch, schwarz emailliert und mit ziselierter Schutzmarke am oberen Verbindungsrohr; 28" Räder; schmale Stahlfelgen mit verstärktem Boden; Vollscheibenrad (Vorderseite zierlich geätzt und mit schwarz emailliertem Grund, Rückseite matt) oder Stern-Kettenrad Nr. 6; Lenkstange nach Wahl; Prima-Touren-Sattel; Dreiecktasche mit Werkzeug und Ideal-Teleskoppumpe; Übersetzung 81", auf Wunsch auch 72", 86" oder 92"; Pneumatiks 1 $\frac{1}{2}$:1 $\frac{1}{2}$ " oder 1 $\frac{1}{2}$:1 $\frac{1}{8}$ " ; Gewicht zirka 14 kg.

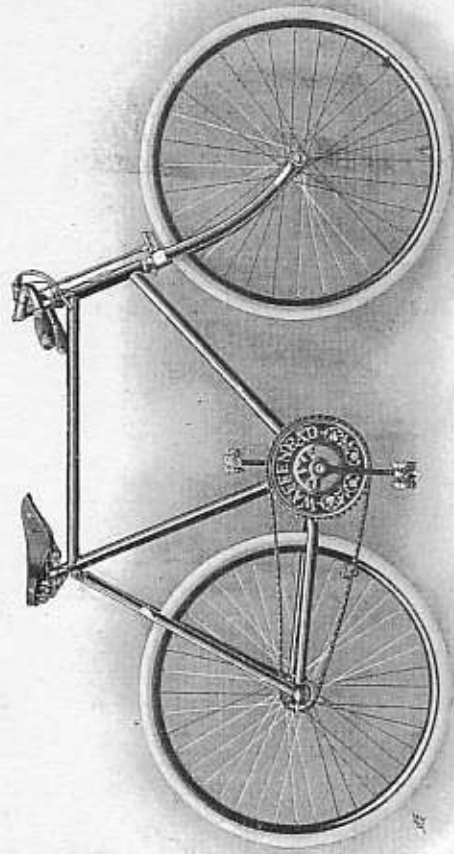
Preis: Mit unter einjähriger Garantie stehenden Pneumatiks, netto Kassa K 200.—
 » Torpedo- oder New-Departure-Freilauf mehr » 20.—
 » Torpedo-Doppelübersetzung mit Freilauf u. Innenbremse » » 40.—



Bestes Fahrrad der Monarchie!

Modell 86.

ELEGANTE TOUREN-
UND STRASSEN-
MASCHINE.



Rahmen 600, 570 oder 650 $\frac{3}{16}$ hoch mit ziselierter Schutzmarke am oberen Verbindungsrohr und Ziselierung am unteren Verbindungsrohr; schmale Doppelhohlfelgen; auf beiden Seiten ziseliertes Vollscheiben- oder Stern-Kettenrad Nr. 6 mit emailliertem Grund; Lenkstange mit feinen Griffen; Halbrein- oder Schienensattel, beide mit vernickelter Feder; Dreiecktasche mit Haltevorrichtung für das Werkzeug; Ideal-Teleskoppumpe; Übersetzung 81", auf Wunsch auch 72", 86" oder 92"; Prima-Pneumatiks 1 $\frac{1}{2}$:1 $\frac{1}{2}$ " oder 1 $\frac{1}{2}$:1 $\frac{1}{8}$ " ; Gewicht zirka 13 $\frac{1}{2}$ kg.

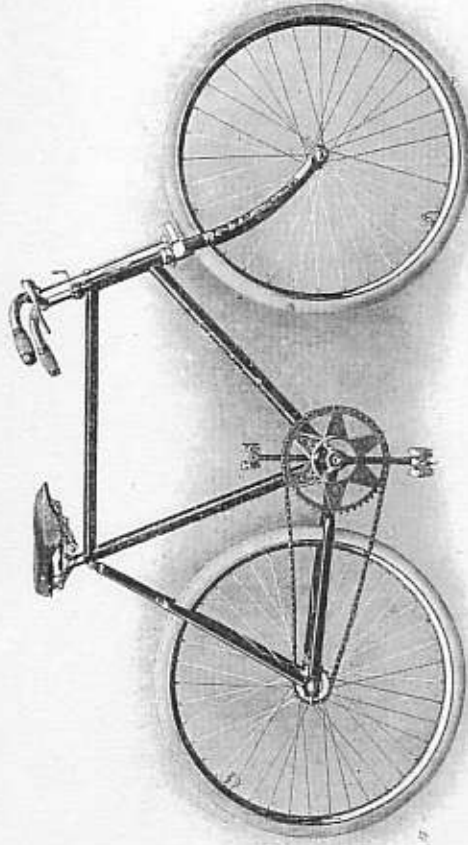
Preis: Mit unter einjähriger Garantie stehenden Pneumatiks, netto Kassa K 285.—
 » Torpedo- oder New-Departure-Freilauf mehr » 20.—
 » Torpedo-Doppelübersetzung m. Freilauf u. Innenbremse » » 40.—



Bestes Fahrrad der Monarchie!

Modell 87.

ELEGANTE, MODERNSTE
TOUREN- UND STRASSENMASCHINE
IN LUXUSAUSSTATTUNG.



Emailierung und Vernickelung in besonders sorgfältiger Ausführung; Rahmen 600, 570 oder 650 $\frac{mm}{m}$, mit ziselierter Schutzmarke am oberen Verbindungsrohr und schön ziseliertem unteren Verbindungsrohr; Vordergabel mit ziselierten Scheiden, vernickeltem Kopf und vernickelten Enden; auf beiden Seiten ziseliertes Stern-Kettenrad mit emailiertem Grund; schmale, vernickelte und geglättete Doppelhohlfelgen; Lenkstange mit feinen Griffen; Halbremsattel mit Polsterung, Rehllederbezug und vernickelter Feder; Dreiecktasche mit Haltevorrichtung für das Werkzeug; Ideal-Teleskoppumpe; Übersetzung 81", auf Wunsch auch 72", 86" oder 92"; Prima-Pneumatiks 1 $\frac{1}{2}$:1 $\frac{1}{2}$ " oder 1 $\frac{1}{8}$:1 $\frac{1}{8}$ "; Gewicht zirka 13 $\frac{1}{2}$ kg.

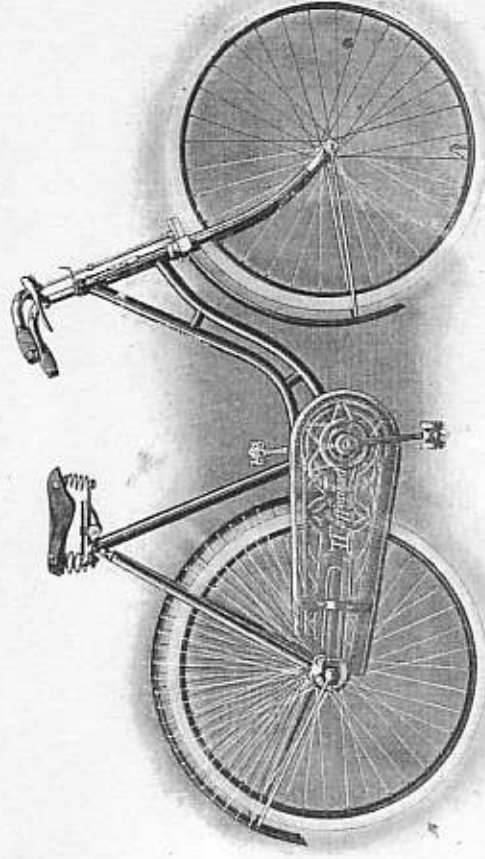
Preis: Mit unter einjähriger Garantie stehenden Pneumatiks, netto Kassa K 265.—
 > Torpedo- oder New-Departure-Freilauf mehr > 20.—
 > Torpedo-Doppelübersetzung mit Freilauf u. Innenbremse > 40.—



Bestes Fahrrad der Monarchie!

Modell 88.

MODERNE DAMEN-TOURENMASCHINE.



Rahmen 580 $\frac{mm}{m}$ hoch mit 28" Rädern oder 530 $\frac{mm}{m}$ hoch mit 26" Rädern; ziselierte Schutzmarke am oberen Verbindungsrohr; Vordergabel und Räder hochglänzend schwarz emailiert und mit Bronzegoldlinien versehen; schmale Stahlfelgen mit verstärktem Boden; Zelluloid-Kettenschutz mit Metallrand; bequemer, gut federnder Sattel; Teleskoppumpe; Übersetzung 70" oder 64"; Pneumatiks 1 $\frac{1}{2}$:1 $\frac{1}{2}$ " oder 1 $\frac{1}{8}$:1 $\frac{1}{8}$ "; Gewicht zirka 14 kg.

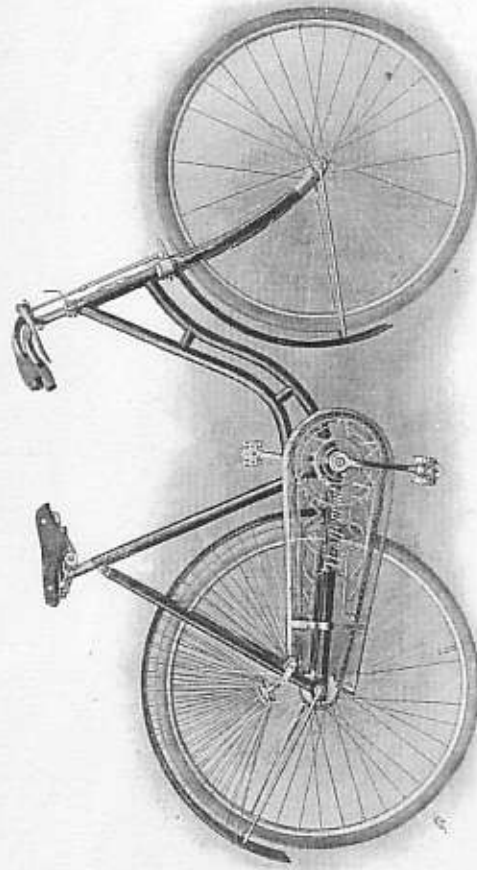
Preis: Mit unter einjähriger Garantie stehenden Pneumatiks, netto Kassa K 235.—
 > Torpedo- oder New-Departure-Freilauf mehr > 20.—
 > Torpedo-Doppelübersetzung mit Freilauf u. Innenbremse > 40.—



Bestes Fahrrad der Monarchie!

Modell 89.

MODERNE DAMENMASCHINE
IN LUXUSAUSSTATTUNG.



Rahmen 580 $\frac{m}{100}$ hoch mit 28" Rädern oder 530 $\frac{m}{100}$ mit 26" Rädern. Rahmen mit ziselierter Schutzmarke am oberen Verbindungsrohr, ziselierten Sitzstangenrohr und echten Glanzgoldverzierungen; Vordergabel schwarz emailliert, ziseliert und verziert, Kopf und Enden vernickelt und gegläntzt; schmale, vernickelte und geglänte Doppelhohlfedern; Lenkstange mit feinen Griffen; feinsten Sattel mit vernickelter Feder; Zelluloid-Kettenschützer mit Metallrand; Ideal-Teleskoppumpe; Prima-Pneumatiks $1\frac{1}{2}$: $1\frac{1}{2}$ " oder $1\frac{1}{2}$: $1\frac{1}{8}$ " ; Gewicht zirka 13 $\frac{3}{4}$ kg.

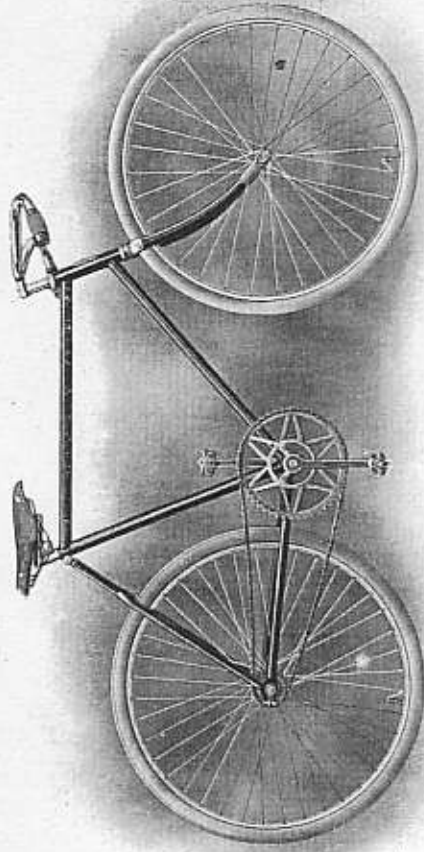
Preis: Mit unter einjähriger Garantie stehenden Pneumatiks, netto Kassa K 275. —
 » Torpedo- oder New-Departure-Freitlauf mehr » 20. —
 » Torpedo-Doppelübersetzung mit Freilauf u. Innenbremse » 49. —



Bestes Fahrrad der Monarchie!

Modell 90.

LEICHTE RENNMASCHINE.



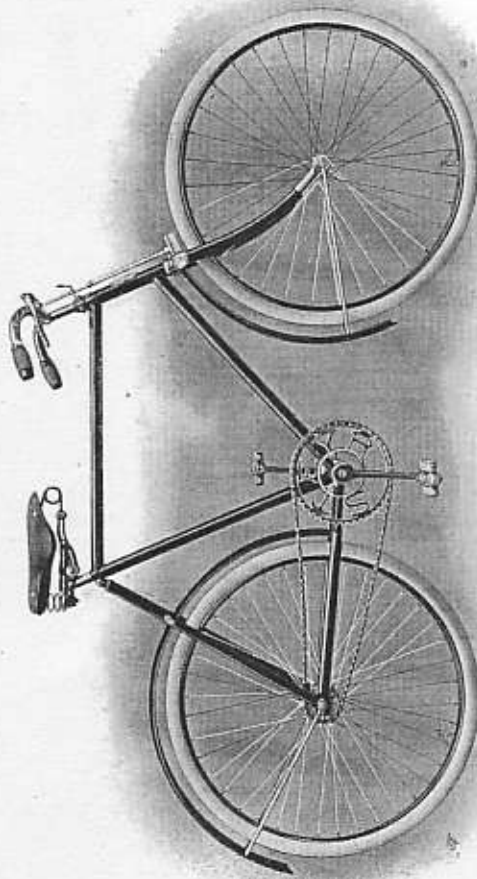
Sehr zierlich und leicht gebautes, für Benützung auf der Rennbahn bestimmtes Fahrrad.

Rahmen mit Innenlötlung ohne Steuersperre, 570 $\frac{m}{100}$ hoch, schwarz emailliert; 28" Räder; Gabel mit schwarz emaillierten Scheiden, Kopf und Enden vernickelt; Doppelglockenlager und 7" Glockenkurbeln; Rennlenkstange ohne Bremse; schmale, silberweiße, hochglänzend polierte Romaniumfedern; Sternkettenträger; Zackenpedale; Prima-Rennsattel; Dreiecktasche mit Werkzeug und Ideal-Teleskoppumpe; Übersetzung 85", auf Wunsch auch höher; Pneumatiks $1\frac{1}{2}$: $1\frac{1}{2}$ " oder $1\frac{1}{2}$: $1\frac{1}{8}$ " ; Gewicht ohne Werkzeugtasche zirka 11 kg. Preis: Mit unter einjähriger Garantie stehenden Pneumatiks, netto Kassa K 250. —



Bestes Fahrrad der Monarchie!

MILITÄRRAD, MOD. W. M.



Modell W. M., für besonders starke Beanspruchung als Militärrad, Dienstrad für Straßenmeister, Post- und Telegraphenämter etc. gebaut, eignet sich in bester Weise auch für schwere Fahrer.

Bauart wie Modell 85, jedoch kräftigerer Rahmen, 600, 570 oder 650 $\frac{mm}{cm}$ hoch; breite Stahlwulstfelgen in schwarzer Emaillierung; starke, vernickelte Tangentspeichen; Steyr-Kettenrad, auf Wunsch Vollspeichen- oder Sternkettenrad; aufwärtsgebogene Lenkstange; gut federnder, großer Sattel; Blockpedale; Schutzbleche bester Sorte; Dreiecktasche mit Werkzeug; Motorradpumpe; Übersetzung 70^a, auf Wunsch auch höher.

Preis: Mit unter einjähriger Garantie stehenden Pneumatiks, netto Kassa K 230.—

» Torpedo- oder New-Departure-Freilauf mehr » 20.—

» Torpedo-Doppellübersetzung mit Freilauf u. Innenbremse » 40.—

Einige Urteile über „WAFFENRAD“ aus jüngster Zeit.

Karl Steyskal.

Witkowitz, am 18. Jänner 1908.

Ich kaufte mir im Vorjahre bei Ihrer Vertretung in Mährisch-Osttau ein Waffenrad Nr. 102.956, bin damit sehr zufrieden, ebenso wie ich es mit meinem früheren Waffenrad war, welches ich 9 Jahre lang stark strapazierte

Emil Lustig.

Nachod, den 1. Februar 1908.

Ueber das im Jahre 1899 angekaufte Waffenrad Modell 27, Nr. 72.412, kann ich Ihnen nur mein volles Lob aussprechen, denn es ist noch heute in bestem Zustande.

Rudolf Schiefer.

Mureck, Steiermark, am 12. Februar 1908.

Ich besitze seit Jahren ein Fahrrad Ihrer Fabrik, mit welchem ich über Stock und Stein fuhr, ohne jemals eine besondere Reparatur zu haben. Nun möchte ich es gerne an seiner Geburtsstätte modernisieren lassen. Ich kann mich von diesem guten Vehikel sehr schwer trennen

Franz Osterberger.

Pettau, den 24. Februar 1908.

... Ich fahre bereits auf dem zweiten Waffenrad und bin mit demselben derart zufrieden, daß ich beabsichtige

Michael Weyerer.

Nußdorf am Inn, Bayern, 2. März 1908.

Ich habe seit 8 Jahren ein Waffenrad, Modell D 14, Nr. 53.413, in Benutzung und bin mit diesem Rade sehr zufrieden.

Franz Pohnert.

Saaz, den 23. April 1908.

Ich habe mein Waffenrad schon über 8 Jahre im Gebrauch, habe 'auf demselben über 25 000 Kilometer zurückgelegt und bin damit so zufrieden, daß ich Ihr Erzeugnis jedermann bestens empfehlen kann.

Richard Stadloben.

Mariahof, Steiermark, 16. Mai 1908.

... Mein Waffenrad benütze ich nun schon über 2 Jahre, fahre auf Feldern, selbst auf schlechten Gebirgswegen, wo es oft ziemlich wüst aussieht, ohne daß irgend eine Reparatur nötig war. Ich kann daher nicht unterlassen, Ihnen für das vorzügliche Fabrikat bestens zu danken.

Emil Weyland.

Thalgau bei Salzburg, 23. September 1908.

Seit ungefähr 13 Jahren fahre ich ausschließlich Waffenfabriksräder, besitze dormalen das Rad Nr. 76.412, Modell Nr. 29, seit nahezu 8 Jahren, und bin damit außerordentlich zufrieden

Ersatzteile (siehe Tableau).

Bei Bestellung von Bestandteilen ist die Angabe des Modells (oder der Erzeugungsnummer) des Fahrrades, für welches die Teile benötigt werden, unbedingt erforderlich.

Nr.	Benennung	Preis	
		K	h
Komplette Teile.			
1	Lenkstange mit Innenbefestigung und Griffen für Außenbefestigung mit	8	—
2	Bremse, komplett, mit Befestigung und Führung	0	—
3	Vordergabel mit Befestigung und Stange	10	—
4	Vordergabel, emailliert und vernickelt	6	50
5	Sattelstütze, verstellbar	10	—
6	Sattelstütze, fix	16	20
7	Pedal, Gummi, feinst, besser Qualität	3	20
8	Zacklen	2	70
9	Vorderrad mit Achse, Muttern etc. und Stahlfelge, ohne Gummi	5	60
10	Block	3	60
11	Hinterrad mit Achse und Stahlfelge, ohne Gummi	6	—
12	Block	12	50
13	Hohlfelge, Aluminiumfelge o.	25	—
14	Muttern, Zahnkranz etc.	13	20
15	Hohlfelge, ohne Gummi	19	50
16	Aluminiumfelge o.	20	—
17		43	—
Einzelne Teile laut Abbildung.			
I. Lenkstange und Befestigung.			
1	Lenkstange mit Griffen	4	40
2	Unterteil mit Mutter	1	45
3	Befestigungs-Bolzen	—	15
4	-Beilagscheibe	—	35
II. Vorderradbremse und Befestigung.			
5	Bremshebel	3	50
6	Bremshalter-Körper	—	75
7	-Band mit Mutter	—	75
8	-Schraube	—	30
9	-Beilagscheibe	—	30
10	Bremsleder	—	15
11	-Scheibe	—	30
12	Bremsstange	—	25
13	-Kopf	—	25
14	-Klemme	—	30
15	Bremslöfelf samt Hülse	—	20
16	Bremsgummi (Backenform)	—	20
17	Bremsführung	—	90
18	-Mutter	—	05
19	-Gegenmutter	—	08
III. Steuerungslinger und Sperre.			
19	Obere Steuerungskugelecke	—	75
20	Untere	—	80
21	Obere Steuerungskonus	—	65
22	Untere	—	65
23	Kugelhälter	—	10
24	Kugeln, $\frac{3}{16}$ "	—	01
25	Kopfmutter	—	50
26	Innenhalter zu Lenkstangen mit Innenbefestigung	—	40
27	Steuersperre-Klinke	—	05
28	-Stift	—	11
29	-Feder	—	06
30	-Fixierstift	—	02
IV. Vordergabel.			
30	Vordergabel-Kopf, runde oder Keaten-Form	3	15
31	-Kopfring für runden Kopf	2	25
32	-Scheide mit Enden	—	40
33	-Spindelrohr mit Stiften	—	30

Benennung

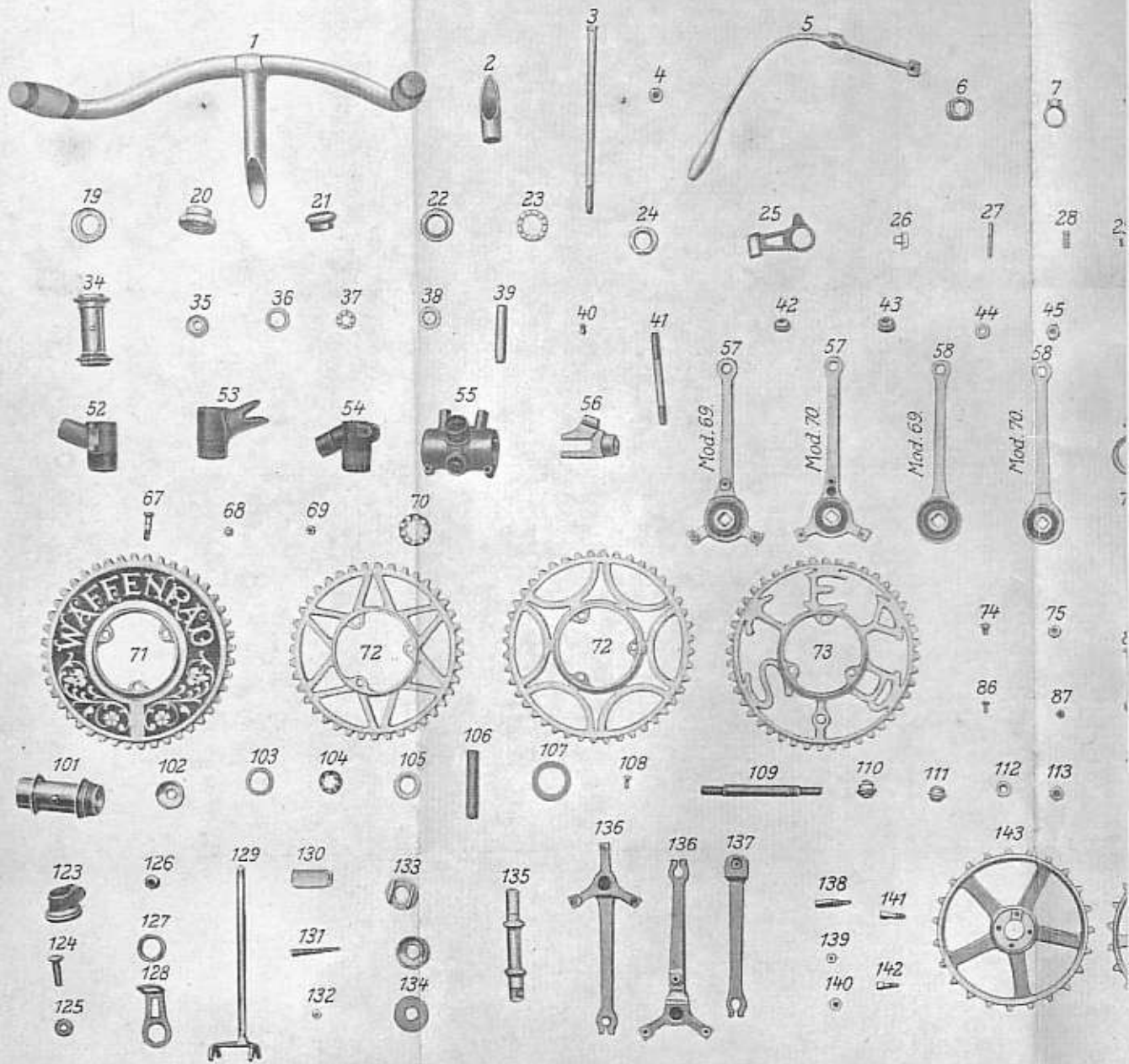
Nr.	Benennung	Preis	
		K	h
V. Vorderrad.			
34	Vorderrad mit Schalen	4	50
35	-Schale	—	00
36	-Öhring	—	04
37	-Kugelhälter	—	10
38	-Staubring	—	05
39	-Öhlhilfe	—	10
40	Selbstöler	—	07
41	Vorderrad ohne Konus	—	05
42	-Konus, rechts	—	05
43	-Konus, links	—	05
44	-Beilagscheibe	—	14
45	-Mutter	—	01
46	Kugeln, $\frac{3}{16}$ "	—	01
47	Felge, Stahl, gehobelt und emailliert	2	30
48	Doppel-Hohl, gehobelt und emailliert	4	30
49	Aluminium	16	01
50	Speichen, Doppeldickend	—	02
51	Nippel	—	01
52	-Beilagscheiben	—	01
VI. Rahmen.			
52	Obere Kopfmuffe	1	65
53	Untere	—	70
54	Sitzstangenmuffe	1	30
55	Kurbelager	3	30
56	Hintergabelende, komplett	—	45
57	Rahmen, komplett, emailliert, je nach Modell.	—	—
VII. Trittwerk.			
57	Kurbel, Glockenlager, mit Schale, Staubring und Öl, rechts	6	80
58	links	5	80
59	-Schale	—	15
60	-Staubring	—	11
61	-Öler	—	11
62	-Achse	1	05
63	-Beilagscheibe	—	05
64	-Mutter	—	50
65	Kurbellager-Konus, links	1	—
66	rechts	1	—
67	-Bolzen	—	20
68	-Beilagscheibe	—	02
69	-Mutter	—	10
70	Kugelhälter	—	12
71	Kugeln, $\frac{3}{16}$ "	—	03
72	Keienrad, Vollschleiben, 44 und 46 Zähne	9	30
73	44 * 46 * beiderseits geätzt	10	80
74	Stern-, Kleeblatt, 44 Zähne	5	—
75	Seyr-, 44 * Schraube	6	20
76	-Mutter	—	11
77	-Beilagscheibe	—	05
78	Rollenkette mit 95 Gliedern, $\frac{5}{16}$ " Teilung	6	65
79	-Kette, $\frac{5}{16}$ " Teilung	—	07
80	-Kette, $\frac{3}{16}$ " Teilung	—	17
81	Kettenschraube	—	08
82	-Mutter	—	08
VIII. Pedale.			
80	Pedal, Schmettersingels, ohne Achse, mit Gummi	3	35
81	-Zackens, ohne Achse	—	90
82	-Rahmenplatte	2	70
83	-Querplatte, innen oder außen	—	15
84	-Gummi	—	25
85	-Platte, äußere oder innere	—	15
86	-Schraube	—	07
87	-Mutter	—	01

Nr.	Benennung	Preis	
		K	h
88	Pedal - Hülse	1	80
89	-Achse	1	30
90	-Konus	1	27
91	-Mutter	1	65
92	-Belagscheibe	1	0.2
93	-Staubkappe	1	25
94	-Ölfeder	1	60
	Kugeln, 1/4" oder 1/2"	1	01
	-Halter, äußerer oder innerer	1	10
IX. Sattelstütze und Befestigung.			
95	Sattelstütz-Rohr mit Kopf	2	50
96	-Querröhre	1	40
97	-Schraube	1	25
98	-Klemmholz	1	42
99	-Belagscheibe	1	65
100	-Mutter	1	14
X. Hinterrad.			
101	Hinternabe mit Schalen	5	30
102	-Schale	1	75
103	-Öhring	1	01
104	-Kugelhalter	1	12
105	-Staubring	1	06
106	-Obhülse	1	12
107	-Gegenmutter	1	40
108	-Konus, rechts	1	11
109	-Konus, links	1	75
110	-Belagscheibe	1	81
111	-Mutter	1	07
112	-Aufstieg	1	16
113	Zahnkranz, 12, 14, 16 oder 18 Zähne, vernickelt	2	60
114	Kugeln, 3/16"	2	65
115	Felge, Stahl, gehobrt und emailliert	1	30
46	-Doppel-Hohl-, gehobrt und emailliert	1	80
47	-Aluminium-	1	01
48	-Speichen, Doppelflickend-	1	05
49	-Nippel	1	02
50	-Belagscheibchen	1	01
51	-Kettenspann-Schraube	1	40
116	-Block	1	60
117	-Mutter	1	05
118		1	05
XI. Diverse Teile.			
119	Mutter-Schlüssel	1	80
120	Konus	1	50
121	Tritwerk	1	50
122	Kurbel-Lockerungsschraube	1	25
XII. Besondere Teile älterer Modelle.			
123	Lenkstangen-Klemme	2	60
124	-Bolzen	1	45
125	-Belagscheibe	1	05
126	-Mutter	1	15
127	Kopfmutter	1	40
128	Laternenhalter	1	25
129	Bremshögel mit Hülse	1	60
130	Bremsgummis (Klitzchen)	1	25
131	-Bolzen	1	16
132	Kurbel-Lagerschale, links	1	10
133	-rechts	1	70
134	-Achse, rechts	1	45
135	-links	1	80
136	-rechts, drei- oder zweiarbig	1	60
137	-links	1	70

Nr.	Benennung	Preis	
		K	h
138	Kurbel-Keil	1	16
139	-Mutter	1	10
140	-Belagscheibe	1	01
141	-End- oder Lagerschraube	1	26
142	Selbstlöser	1	15
143	Kettenträger, 1 ^{er} Teilung, vernickelt, 18-21 Zähne	3	30
	1 ^{er} Teilung, vernickelt, 22-25	4	40
144	Blockkette, 1 ^{er} Teilung	1	04
145	1 ^{er} Teilung Endglied	1	17
146	Doppelrollenkette, 1 ^{er} Teilung	1	68
147	1 ^{er} Teilung Endglied	1	17
148	Kettenschraube	1	65
149	-Mutter	1	42
150	Pedal, Block, ohne Achse, mit Gummi	1	40
151	-Achse	1	40
	-Hülse	1	40
	-Konus	1	40
	-Belagscheibe	1	68
	-Mutter	1	50
	Gummi-, Blockform	1	50
	-Bolzen	1	12
156	Speichen, Tangent-	1	04
157	Zahnkränze, 8 oder 9 Zähne, vernickelt	1	30
158		1	30
159		1	30
Diverse Ausstattungs-Gegenstände.			
(Preise für Ausstattungs-Gegenstände sind „freibleibend“.)			
	Luftpumpe	per Stück	
	Gepäcksträger	per Paar	
	Glocken	per Stück	
	Waffenrad		
	Griffe		
	feine		
	Gummifüllung, kleine Type		
	Ganzmetalkanten, Zelluloid-		
	Halbkettenkasten, Zelluloid-		
	vordere Klammer		
	rückwärtige Klammer		
	-Klammerschraube, lang		
	kurz		
	Klips	per Paar	
	Laternen, Öl-, beste	per Stück	
	Azetylen-, beste		
	Laternen (Freilauf-Schmiermittel)		
	Luftpumpe, idealmäßig		
	lang		
	kurz		
	-Kriemen		
	-Schlauch mit Mundstücken		
	Ölkännchen, runde Form		
	amerikanische Flaschenform		
	Rahmentasche, Segelbuch-		
	Reparaturdose		
	Sattelhalter		
	Sattel, Herren-Touren-		
	-Halbrenn-, vernickelt		
	mit verstellter Sohle und Feder		
	feinster Wildlederpolster-		
	für schwere Fahrer		
	Damen-, mit emaillierter Feder		
	Damen-, in feiner Ausführung		
	-Feder ohne Klößen für Touren -Sattel		
	Halbrenn-		
	Westfalia-		
	-Klößen, komplett		
	-Bolzen		
	-Mutter		
	Schutzblech, vorderes		
	rückwärtiges		
	für Damenräder		

Nr.	Benennung	Preis	
		K	h
	Schutzblech-Spange, vernickelt -Schraube		70
	Ventil, komplett -Mutter		10
	-Knappe mit Ketchen		47
	-Kegel mit Schützchen		50
	-Verschlußmutter	1	25
	-Geignmutter		35
	-Schläuchchen		35
	Werkzeugtasche, dreieckig		12
	feinst		50
	für Damenröder.	3	20
	-Inhalt, komplett	3	60
		2	20
		4	60
	Emaillieren.		
	Rahmen		
	Gabel	3	
	Felge	1	40
	Schutzblech, vorderes	1	20
	rückwärtiges		75
		1	10
	Linieren.		
	Rahmen in Bronze		
	Gabel	1	50
	Felge		90
	Schutzblech, vorderes, in Bronze		75
	rückwärtiges		40
			30
	Vernickeln. (Sämtliche Teile verkapert und vernickelt.)		
	Lenstange		
	-Unterteil	2	10
	-Befestigungshölzer		30
	-Klemme		11
	für Außenbefestigung, komplett		40
	Bremsse, komplett	2	03
	Bremshebel		00
	Bremsfödel mit Hülse		00
	Bremskörper		13
	Bremsband		11
	Bremsstange		14
	Bremsführung oder Bremsklemme		12
	Steuerringschale, obere oder untere		11
	Laternenhalter		40
	älterer Art		20
	Vorder- oder Hinterradachse		35
	Hinternabe		70
	Aufschlag		12
	Vordergabel-Kopf		60
	Kurbel, rechts und Enden	1	
	links		
	-Achse		
	Kettenrad, Vollscheiben-		
	doppelseitig		
	Stern-, Kleeblatt- und Streyr.	1	60
	Kettenspanner		80
	Pedal, komplett		20
	-Rahmenplatte		80
	-Hülse		30
	-Achse		25
	-Sattelkappe		12
	Sattelstütze, komplett		40
	-Kohr mit Kopf		60
	-Querrohr		15
	Schutzblechspanne		35
	Zahnkranz		45
	Sonstige Teile nach Größe.		45

Tableau für Waffenrad-Bes



andteile.

